

Zehn persönliche Bestleistungen

Elf Nachwuchsschwimmer- und schwimmerinnen des TSV Neuburg überzeugen bei der oberbayerischen Meisterschaft. Matvii Martynov absolviert sechs Einzelstarts.



Der jüngste Starter des TSV Neuburg: Levi Perel nahm zusammen mit seinen Teamkollegen und -kolleginnen an der oberbayerischen Kurzbahnmeisterschaft in Holzkirchen teil. Foto: TSV Neuburg

Von Katharina Feyrer

Neuburg In Holzkirchen haben die oberbayerischen Kurzbahnmeisterschaft stattgefunden. 35 Vereine meldeten insgesamt 582 Aktive. Die harten Qualifikationsnormen hatten elf junge Schwimmer des TSV Neuburg (im Vorjahr waren es vier.) unterboten.

Im schnellen Schwimmbecken des „Batusa“-Hallenbades erzielten sie bei ihren 26 Einzelstarts, trotz der recht jungen Saison zehn persönliche Bestleistungen und konnten sich achtmal unter den besten zehn ihrer Jahrgangsstufen platzieren. Einmal mehr sorgte Matvii Martynov (Jahrgang 2010) für die besten Ergebnisse. Als Vielstarter absolvierte er sechs Einzelstarts im Schwimmbecken und schwamm dabei jeweils eine neue persönliche Bestzeit. Die besten Platzierung erreichte er über 200 Meter Brust mit dem undankbaren vier Platz im Endklassement und einer überragenden Bestzeit von 3:06,35 Minuten. Mit Platz sieben über 100 Meter Schmetterling erzielte er ein zweites Topergebnis.

Seine jüngere Schwester Mariia Martynova (2014), die sowohl bei den Wettkampfschwimmerinnen als auch bei den Donaunixen aktiv ist, sorgte für drei vordere Platzierungen. Über 100 Meter Rücken mit Bestzeit und Platz sieben in 1:33,11 Minuten. Zudem landete sie über 50 Meter Rücken und 100 Meter Freistil jeweils auf Platz zehn.

Zum ersten Mal konnte sich Nachwuchsschwimmer Levi Perel (2016) für eine Bezirksmeisterschaft qualifizieren. Er startete im Freistilsprint über 50 Meter und steigerte seine Bestzeit um über sieben Sekunden auf 49,32 Sekunden. Damit belegte er in seinem Jahrgang überraschend den fünften Platz.

Für die letzten beiden Topergebnisse sorgte Pauline Moggi (2010) mit neunten Plätzen über 100 Meter Lagen und 50 Meter Schmetterling.

Brustspezialist Mats Kleint (2010) belohnte sich mit neuen Bestmarken über 50 und 100 Meter Brust. Vor allem seine Steigerung über die lange Distanz auf 1:25,13 Minuten kam völlig überraschend.

Bei ihren Premierensstarts bei der oberbayerischen Jahrgangsmesterschaft konnte das Quintett Theresa Krieger (2014), Nora Wittmann (2014), Julian Brylla (2014), Justus Fortner (2011) und Anton Rupprecht (Jg. 2012) Wettkampfluft schnuppern beim wichtigsten Schwimmwettkampf in Oberbayern.

Dieser gelungene Einstand macht Hoffnung auf die neue Saison. Anfang Dezember steht für die Neuburger das traditionelle Adventsschwimmen im heimischen Parkbad an.

Ergebnisse im Überblick

Julian Brylla (2004) 16. 50m Freistil **Justus Fortner** (2011) 20. 50m Schmetterling **Jonathan Kirschner** keine Platzierung 50 Meter Freistil

Mats Kleint (2010) 14 100m Brust; 11. 50m Brust

Matvii Martynov (2010) 17. 100m Brust; 17. 50, Rücken; 13. 100m Lagen; 7. 100m Schmetterling; 16. 50m Brust; 4. 200m Brust

Levi Perel (2016) 5. 50m Freistil

Anton Rupprecht (2012) 17. 50m Freistil

Theresa Krieger (2014) 22. 50m Rücken; 20. 50m Freistil; 17. 50m Schmetterling

Mariia Martynova (2014) 10. 50m Rücken; 11. 50m Freistil; 7. 100m Rücken; 12. 50m Schmetterling

Pauline Mogg I (2010) 24. 50m Rücken; 9. 100m Lagen; 12. 50m Brust; 9. 50m Schmetterling

Nora Wittmann (2014) 23. 50m Rücken